



## Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 16. Oktober 1943, 18 Uhr

**Dietrich Buxtehude (1637—1707):** Präludium, Fuge und Ciacona in C-dur, gespielt auf der Kleinorgel.

*Mit diesem Orgelwerk wird eine laufende Darbietung (in den Vespern) des großen Präludien- und Fugenwerkes neben dem Choralwerk des Lübecker Meisters (Marienkirche), welches Joh. Seb. Bach eifrigst studierte, eröffnet.*

„Des Jahres schöner Schmuck entweicht“ (bei Joh. Ott 1534), Tonsatz v. Albert Kranz.

Des Jahres schöner Schmuck entweicht, die Flur wird fahl, der Wald erbleicht, der Vöglein Lieder schweigen. Ihr Gottes-Kinder schweiget nicht und laßt hinauf zum ewigen Licht des Herzens Opfer steigen!

Es fällt der höchsten Bäume Laub und mischt sich wieder mit dem Staub, von dannen es gekommen, Ach Mensch, sei noch so hoch und wert, du mußt hinunter in die Erd, davon du bist genommen!

Doch wie der Landmann seine Saat austreuet, eh' der Winter naht, um künftig Frucht zu sehen, so, treuer Vater, deckest du auch unsern Leib mit Erde zu, daß er soll auferstehen.

Viktor von Strauß

### Vorlesung

**Gemeinsamer Gesang:** (Mel.: „Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn“)

Gott ließ der Erde Frucht gedeihn; wir greifen zu, wir holen ein, wir sammeln seinen Segen. Herr Jesu, laß uns gleichen Fleiß an deiner Liebe Ruhm und Preis mit Herzensfreude legen.

Viktor von Strauß.

### Gebet und Segen

**Chor:** „Amen.“

**Dietrich Buxtehude:** „Nun lob mein Seel den Herren“, Choralbearbeitung, gespielt auf der Kleinorgel.

**Johann Sebastian Bach (1685—1750):** „Jesu, meine Freude“, Motette für fünfstimmigen Chor.

**Choral:**

Jesu, meine Freude, meines Herzens Weide, Jesu, meine Bier! Ach, wie lang, ach, lange ist dem Herzen bange und verlangt nach dir! Gottes Lamm, mein Bräutigam, außer dir soll mir auf Erden sonst nichts Lieber's werden.

**Chor:**

Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern nach dem Geist.

Römer 8, 1.